Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses der Gemeinde Reher
am 23. April 2019 in der Gastwirtschaft „Zur Post“ in Reher

Beginn19.33 Uhr
Ende 21.40 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Rainer Stammer
weitere Ausschussmitglieder	Ralph Stammer, Claus Peter Reese, Dirk Heetsch, Sebastian Ehlers
es fehlt entschuldigt	Bernd Ehlers
es fehlt unentschuldigt	Achim Molt
Außerdem anwesend:	
Bürgermeister	Gerd Huuck
weitere Mitglieder der Gemeindevertretung	Walter Schlüter, Uwe Rathke, Henning Homfeldt

Tagesordnung

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung**
2. **Einwohnerfragestunde**
3. **Sachstandsberichte**
   a. **Sanierung Wohnung Pulser Straße 26**
   b. **Bereitstellung Pflastersteine Hauptstraße 36 + 38; Bahnhofstraße; Schulstraße 8**
   c. **Straßenlaterne „Am Sandberg“ und „Schulstraße 8“**
   d. **Spurbahnverbreiterungen „Gannerhals“, „Bollnwisch“ und „Wasbek“**
   e. **Sanierung Straße „Sandberg“**
   f. **Meldung für das Deckenprogramm 2020**
   g. **Grabenausbaggerungen in der Feldmark**
4. **Anstehende Baumaßnahmen**
   a. **Klärteiche / Uferbefestigung erneuern**
   b. **Schießkanal am Schießstand der Kyffhäuser-Kameradschaft**
   c. **Abbruch Schornstein Pulser Straße 26**
   d. **Feuchtigkeit am Schornstein Dorfgemeinschaftshaus**
   e. **Reparatur Holzzaun Pulser Straße**
   f. **Spurbahnreparaturen lt. Bericht der letzten Befahrung**
   g. **Wasserführung Moorweg**
   h. **Anschluss an Kanalisation „Amselweg 23“**
   i. **Zaunreparatur am Spielplatz**
5. **Mitteilungen und Anfragen**

Um 19.33 Uhr eröffnet der Ausschussvorsitzende des Bau- und Wegeausschusses, Herr Rainer Stammer, unter Begrüßung der Anwesenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit (§ 38 GO) die öffentliche Sitzung. Einwände gegen Form und Frist der Ladung werden zwar nicht erhoben, jedoch beantragt Bürgermeister Gerd Huuck, die Tagesordnung um den Punkt „Sachstandsbericht zur UKA“ zu erweitern und diesen Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Bau- und Wegeausschuss Reher vom 23. April 2019

Beschluss: Der Tagesordnungspunkt „Sachstandsbericht zur UKA“ soll als neuer Punkt 6. hinzugefügt werden und unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
7	5	5	0	0

Damit ist zur Durchführung der Sitzung die nachfolgend aufgeführte Tagesordnung festgelegt:

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung**
2. **Einwohnerfragestunde**
3. **Sachstandsberichte**
   a. **Sanierung Wohnung Pulser Straße 26**
   b. **Bereitstellung Pflastersteine Hauptstraße 36 + 38; Bahnhofstraße; Schulstraße 8**
   c. **Straßenlaterne „Am Sandberg“ und „Schulstraße 8“**
   d. **Spurbahnverbreiterungen „Gannerhals“, „Bollnwisch“ und „Wasbek“**
   e. **Sanierung Straße „Sandberg“**
   f. **Meldung für das Deckenprogramm 2020**
   g. **Grabenausbaggerungen in der Feldmark**

4. **Anstehende Baumaßnahmen**
   a. **Klärteiche / Uferbefestigung erneuern**
   b. **Schießkanal am Schießstand der Kyffhäuser-Kameradschaft**
   c. **Abbruch Schornstein Pulser Straße 26**
   d. **Feuchtigkeit am Schornstein Dorfgemeinschaftshaus**
   e. **Reparatur Holzzaun Pulser Straße**
   f. **Spurbahnreparaturen lt. Bericht der letzten Befahrung**
   g. **Wasserführung Moorweg**
   h. **Anschluss an Kanalisation „Amselweg 23“**
   i. **Zaunreparatur am Spielplatz**
5. **Mitteilungen und Anfragen**

Nichtöffentlicher Teil

6. **Sachstandsbericht zur UKA**

In diesem Zusammenhang weist Bürgermeister Gerd Huuck darauf hin, dass der Sitzungstermin von ihm zwar an die Verantwortlichen der Homepage und der Facebook-Seite der Gemeinde übermittelt wurde, dieser dort aber leider irgendwie untergegangen ist.

2. Einwohnerfragestunde

Rainer Loczenski bittet um Erläuterung, aus welchem Grund sein Grundstück unter Punkt 4h auf die Tagesordnung genommen wurde. Er ist darüber nicht glücklich.
Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer hat ihm mit Unterstützung von Bürgermeister Gerd Huuck die Gründe dafür erläutert und verweist diesbezüglich auf den anstehenden Tagesordnungspunkt.

3. Sachstandsberichte

a. Sanierung Wohnung Pulser Straße 26

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer ruft noch einmal den terminlichen Werdegang in Erinnerung:

27.07.2018 Abgabetermin für die Angebote. Von 8 Firmen sind 3 Angebote eingegangen.
20.09.2018 Beschluss zur Auftragsvergabe an Fa. Offt
30.01.2019 Beginn der Arbeiten
28.02.2019 1. Bedenkenanmeldung bezüglich der Montage der Duschwanne an die unverputzte Wand. Hier kann die Abdichtung nicht fachgerecht hergestellt werden.
20.03.2019 2. Bedenkenanzeige aufgrund der nicht fachgerechten Herstellung von Putz, Sanblock und Wedi-Platten
25.03.2019 Baubesprechung mit allen Beteiligten
28.03.2019 Baubesprechung für die Fliesenbemusterung

Erst am 19.04.2019 ist eine Stellungnahme von Fa. Offt eingegangen. Diese enthält allerdings keine Freigaben der entsprechenden Hersteller, sondern eigens zusammengetragene Blätter.

In diesem Zusammenhang stellt der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer die von den Herstellern an ihn übermittelten Schreiben vor, dass die bisherige Ausführung nicht fachgerecht ist.

Nach einer regen Beratung und Diskussion der Angelegenheit kommt der Bauausschuss zu folgendem Ergebnis:

Beschluss: Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass der Sanblock und die Verkleidung durch Fa. Offt komplett zurückgebaut und anschließend fachgerecht wieder hergestellt werden.

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
7	5	5	0	0

Bürgermeister Gerd Huuck teilt bezüglich des verschwundenen (neuwertigen) Warmwasserspeichers mit, dass sich Fa. Offt bereit erklärt hat, diesen wieder zu beschaffen. Hier lag wahrscheinlich ein Missverständnis vor.

Weiterhin teilt er mit, dass der Maler am 1. Maiwochenende mit den Verschönerungsarbeiten in der Wohnung beginnen will.

Darüber hinaus soll sich darüber Gedanken gemacht werden, ob es sinnvoll wäre, im Rahmen der Renovierungsarbeiten auch gleich 2 neue Heizkörper (Wohnzimmer, Küche) einbauen zu lassen.
Es besteht hierüber Einigkeit, dass der Auftrag entsprechend erweitert werden soll.

Es ergeht folgende Beschlussempfehlung: Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass der Auftrag von Fa. Offt um die Erneuerung der beiden Heizkörper für den Betrag von 758,09 € erweitert wird.

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
7	5	5	0	0

b. Bereitstellung Pflastersteine Hauptstraße 36 + 38; Bahnhofstraße; Schulstraße 8

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer teilt mit, dass die erste Partie der Steine für die Hauptstraße am 31.10.2018 geliefert worden ist. Die Arbeiten wurden nun in der letzten Woche vor Ostern fertig gestellt.

Die alten Steine sind in die Bahnhofstraße geliefert worden.

Die Steine für Schulstraße 8 wurden am 12.03.2019 beantragt. Die Arbeiten sind bereits abgeschlossen.
Damit sind alle bisherigen Pflasteranfragen erledigt.

c. Straßenlaterne „Am Sandberg“ und „Schulstraße 8“

Die Straßenlaterne in der Straße „Am Sandberg“ hat Fa. Rieper „auf dem Zettel“. Es muss hierfür allerdings noch ein Standort festgelegt werden. Dieses soll durch den Bauausschuss geschehen. Der Aushub der erforderlichen Löcher soll durch die Gemeindearbeiter erfolgen.

Die Straßenlaterne im Bereich der Schulstraße Nr. 8 soll mittlerweile an ihrem Standort verbleiben, da eine Rückfrage beim Amt ergeben hat, dass sie nicht auf privatem Grund und Boden steht.

d. Spurbahnverbreiterungen „Gannerhals“, „Bollnwisch“ und „Wasbek“

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer teilt mit, dass die Spurbahnen „Gannerhals“ und „Bollnwisch“, wie schon vorher in Sitzungen besprochen, fertig gestellt sind.

Für die Spurbahn „Wasbek“ ist am 17.04.2019 der Vergabevorschlag vom Amt eingegangen.
Hiernach soll Fa. Brockmann aus Sarlhusen als wirtschaftlichster Bieter den Auftrag bekommen.
Hier ist zu beachten, dass Fa. Reckefuß einen Nachlass gewährt, wenn die Bodenabfuhr ortsnah geregelt werden könnte.

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer weist darauf hin, dass Bodenabfuhren generell hinsichtlich möglicher Kontaminationen untersucht werden müssen.

Bürgerliches Mitglied Dirk Heetsch will sich bezüglich eines Prüfbüros und eventueller Kosten einer Bodenprüfung informieren.

Die letztendliche Ausführungsvariante soll noch vor Auftragsvergabe geklärt werden, wenn Ergebnisse zu den Bodenproben vorliegen.

e. Sanierung Straße „Sandberg“

Die Arbeiten für die Erneuerung der Wasserführung sind ausgeschrieben und vergeben an Fa. Heutmann.
Die Asphaltierungsarbeiten sind bereits ausgeschrieben worden. Bürgermeister Gerd Huuck teilt mit, dass der Auftrag an Fa. Kemna Bau vergeben wurde.

Der Zeitraum für die Ausführung der Arbeiten kann noch nicht genannt werden. Die beteiligten Firmen sind aber in Klärung und die Kommunikation läuft diesbezüglich bereits.

Die Kanäle wurden bereits am 18.03.2019 per Kamera befahren.
Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer bemängelt diesbezüglich die mangelnden Informationen.

f. Meldung für das Deckenprogramm 2020

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer teilt mit, dass die Meldung an den WUV für das Deckenprogramm 2020 rechtzeitig zum Meldeschluss versandt wurde.
Im Vorfeld ist er mit Gerd Huuck und Dirk Heetsch die Straßen abgefahren.

g. Grabenausbaggerungen in der Feldmark

Claus Peter Reese teilt mit, dass mehrere Gräben in der Feldmark bereits ausgebaggert worden. sind.
Nun müssen die Überfahrten freigespült werden. Dieses ist normalerweise Sache der Eigentümer/Pächter. Es soll ausprobiert werden, ob ein Spülen mit einem Güllewagen möglich sein könnte.

Unter anderem sind noch Drainagerohre und der verrohrte Graben im Moorweg auf einer Länge von ca. 200m zu spülen.

Zusätzlich ist das verstackte Stück des Entwässerungsgrabens vom Kalenkamp noch zu bearbeiten.

Im Bereich Wasbek wurden Rohre in Überfahrten erneuert, da die alten Rohre komplett zusammengefahren waren.

4. Anstehende Baumaßnahmen

a. Klärteiche / Uferbefestigung erneuern

Bürgermeister Gerd Huuck erläutert, dass bei einer Begehung der Klärteichanlage festgestellt wurde, dass die Uferbefestigungen der Teiche teilweise frei stehen, weil teilweise massive Bereiche hinterspült wurden.
Auf Nachfrage bei Jens Hollesen teilte dieser mit, dass diese Arbeiten von Fa. Brockmann ausgeführt werden könnten.
Fa. Brockmann hat diesbezüglich bereits ein Angebot als Preisinfo gemacht. Ein Maschinenverbau würde je 37,14 €/m kosten. Bei einer angenommenen Länge von ca. 100 m.

Der Bekauverband steht hierfür nicht zur Verfügung, da der Verband nicht in Wettbewerb mit der Wirtschaft gehen darf.

Bürgermeister Gerd Huuck will sich mit Herrn Kruse von der Amtsverwaltung bezüglich einer Preisanfrage in Verbindung setzen.

In diesem Zusammenhang wird festgestellt, dass die Überfahrten ebenfalls wieder hergestellt werden müssen. Diese sollen wieder aus dem vorhandenen Holz oder Kunststoff hergestellt werden.
Bürgermeister Gerd Huuck will sich bezüglich geeigneter Bohlen einmal informieren.

Es besteht darüber Einigkeit, dass die Flächen grundsätzlich öfter gemulcht werden müssen. Ein Intervall von 6-8 Wochen wird als sinnvoll erachtet.

b. Schießkanal am Schießstand der Kyffhäuser-Kameradschaft

Uwe Rathke teilt mit, dass in Bereich des Schießkanals sichergestellt werden muss, dass dieser nicht von unbefugten Personen betreten werden kann. Teilweise fallen Fußbälle in den Kanal, die eigenmächtig wieder entfernt werden. Dieses könnte bei Schießbetrieb fatale Folgen haben.

Dieser Zustand wird seitens Herrn Nolte beanstandet und er weist darauf hin, dass, sofern hier nichts passiert, damit gerechnet werden muss, dass der Schießkanal gesperrt werden oder ggfs. komplett stillgelegt werden muss.

Die Kyffhäuserkameradschaft ist nicht in der Lage, dieses Problem aus eigenen finanziellen Mitteln zu verbessern.

Es wurden verschiedene Möglichkeiten diskutiert, die jedoch alle nicht unerhebliche Kosten mit sich bringen.

Allererste Priorität hat allerdings der Zaun. Dieser muss geschlossen werden, um die Sicherheit weiterhin zu gewährleisten. Dieses wird durch die Kyffhäuserkameradschaft vorgenommen. Zusätzlich soll der Baumbestand reduziert werden. Hierzu soll Frau Wegner vom Kreis Steinburg um Rat gefragt werden, welche Bäume gefällt werden dürfen.

In der Zwischenzeit soll sich weiter über die verschiedenen Möglichkeiten Gedanken gemacht werden.

c. Abbruch Schornstein Pulser Straße 26

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer teilt mit, dass der Schornstein komplett nass ist. Weiterhin ist er auf ganzer Länge mit Holz bzw. Ästen gefüllt, die von den Dohlen zum Nestbau dort eingeworfen wurden.

Ein Abbruch bis auf die OG-Decke kostet ca. 4000 € je Schornstein.

Es soll erstmal nur ein Schornstein abgebrochen werden.

Ggfs. muss eine Preisanfrage gestartet werden.
Bürgermeister Gerd Huuck will sich der Sache annehmen.

d. Feuchtigkeit am Schornstein Dorfgemeinschaftshaus

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer berichtet, dass er sich den Schornstein dachseitig angesehen hat. Es wurde festgestellt, dass die Schornsteineinfassung Löcher aufweist.

Fa. Backenhaus wurde durch Bürgermeister Gerd Huuck bereits mit der Reparatur beauftragt: Er wird sich erneut zwecks Durchführungsaufforderung mit der Firma in Verbindung setzen.
Es handelt sich hierbei nicht um einen Gewährleistungsfall.

e. Reparatur Holzzaun Pulser Straße

Bürgermeister Gerd Huuck teilt mit, dass er die Pfähle überprüft hat. Es wurde festgestellt, dass nahezu alle Pfähle marode sind.

Nach eingehender Beratung ergeht folgende Beschlussempfehlung: Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass alle Pfähle (ca. 35 Stück) ersetzt werden sollen. Hierzu ist eine entsprechende Preisanfrage (Holz- oder Kunststoffpfähle) zu machen.

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
7	5	5	0	0

f. Spurbahnreparaturen lt. Bericht der letzten Befahrung

Claus Peter Reese teilt mit, dass bei der letzten Besichtigung der Wege und Knicks festgestellt wurde, dass es diverse Fehlstellen in den Spurbahnen gibt. Teilweise werden Spurbahnen bis zu 30 cm durch Wurzelwuchs hochgedrückt. Diese Stellen werden bereits umfahren.

Weiterhin sind Teile der Spurbahn verschoben oder nur durch Schotter geflickt worden.

Er weist auf die Sicherheitsverantwortung der Gemeinde hin.

Dirk Heetsch soll sich einmal informieren, ob hier Asphalt eine Alternative darstellen könnte.

g. Wasserführung Moorweg

Bürgermeister Gerd Huuck regt an, dass in naher Zukunft angedacht werden soll, im Moorweg die Wasserführung ab Heldt zu optimieren. Hier könnte z.B. eine Bordrinne eingebaut werden, um das aktuelle Ausspülen der Kante zu vermeiden.

Als Sofortmaßnahme soll die Kante erstmal entschärft werden.

Die Kosten sollen in den Haushalt für anstehende Arbeiten aufgenommen werden.
Hier soll auch berücksichtigt werden, dass die Vierthstraße vollendet wird.

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer regt an, dass bei Baumaßnahmen regelmäßig Baubesprechungen durchgeführt werden sollen, damit es nicht wieder zu Missverständnissen kommt.

h. Anschluss an Kanalisation „Amselweg 23“

Aufgrund der Teilung und des geplanten Verkaufs des Grundstücks wurde bezüglich des Anschlusses an die Kanalisation beraten.
Aktuell ist für das Grundstück Amselweg 23 kein direkter Anschluss an die Kanalisation vorgesehen.
Durch Rainer Loczenski wurde erläutert, dass eine gemeinsame Nutzung des vorhandenen Kontrollschachtes bereits grundbuchlich geklärt und aufgenommen ist.
Seitens der Amtsverwaltung bestehen gegen diese Vorgehensweise keine Bedenken.
Damit erübrigt sich eine weitere Diskussion.
Diese Vorgehensweise wurde vom Bauausschuss zu Kenntnis genommen.
Das Thema ist damit erledigt.

i. Zaunreparatur am Spielplatz

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer teilt mit, dass am Spielplatz zur Streuobstwiese und Ahornweg noch ein alter Maschendrahtzaun vorhanden ist. Dieser ist teilweise defekt und birgt eine Verletzungsgefahr.

Der Zaun soll entsprechend den anderen Bereichen durch Doppelstabzaun ersetzt werden.
Es sind ca. 30 – 40 m, die ersetzt werden müssen.

Die Zaunhöhe soll an den vorhandenen Zaun angepasst werden.

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer soll Preise anfragen.

Nach eingehender Beratung ergeht folgende Beschlussempfehlung: Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, dass der Zaun kurzfristig ersetzt werden soll. Die Aufstellung könnte im Rahmen eines „Arbeitsdienstes“ erfolgen.

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Stimmenthaltungen
7	5	5	0	0

Der Gehweg könnte in diesem Zusammenhang auch angepasst werden.

5. Mitteilungen und Anfragen

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer bittet um bessere Informationen zu anstehenden oder laufenden Vorhaben. Der aktuelle Informationsfluss lässt sehr zu wünschen übrig.
Alternativ wird er die Funktion des Ausschussvorsitzenden zur Verfügung stellen.

Bürgermeister Gerd Huuck teilt mit, dass u.a. die Fugen der Gedenktafeln am Ehrenmal ausgebrochen sind. Dieses soll durch Fa. Stammer repariert werden.

Bürgermeister Gerd Huuck teilt mit, dass die Schmutzwasserpumpe am Kalenkamp bereits erneuert wurde. Die Kosten belaufen sich auf 3200 €.

In diesem Zusammenhang wurden die Stromkosten der Pumpen diskutiert.

Moorweg 20: 387 €/a
Moorweg 13: 378 €/a
Vierthstraße 82: 311 €/a

Die Pumpen sollen einmal zur Kontrolle durchgemessen werden.

Bisher gibt es keinen Wartungsvertrag für die Pumpen. Die Verhandlungen sind durch vielfältige Gründe ins Stocken geraten. Bürgermeister Gerd Huuck will die Sache wieder anschieben, damit ein Wartungsvertrag abgeschlossen wird.

Bau- und Wegeausschuss Reher vom 23. April 2019

Bürgermeister Gerd Huuck teilt mit, dass das Projekt „Funkmast“ nun startet. Es hat ein Treffen mit der Deutschen Funkmast AG, Deutsche Telekom, Bürgermeister Gerd Huuck, Gerhard Voß und Herrn Kruse gegeben.
In der Kurve der Straße „Am Vierth“ soll ein 48m hoher Stahlgitterturm errichtet werden.
Fertigstellung ca. in 1-1,5 Jahren.

Bürgermeister Gerd Huuck teilt mit, dass am 16.05. eine Infoveranstaltung in Looft stattfindet. Dort werden die geplanten neuen Buslinien vorgestellt.
Eventuell besteht die Möglichkeit einer stündlichen Verbindung von Itzehoe-Schenefeld-Reher-Hohenwestedt.

Für die Wahlaufsicht zur Europawahl am 26.05.2019 wird folgende Aufteilung abgestimmt:

07:30 Uhr bis 11:00 Uhr:	Achim Molt, Bernd Ehlers, Ralph Stammer
11.00 Uhr bis 14:30 Uhr:	Uwe Rathke, Walter Schlüter, Bernd Ehlers/Gerd Huuck
14:30 Uhr bis 18:00 Uhr:	Henning Homfeldt, Claus Peter Reese, Gerd Huuck.

Nach der Stimmauszählung soll wieder gemeinsam gegessen werden.

Henning Homfeldt teilt mit, dass ihm ein besorgter Bürger mitgeteilt hat, dass in der Birke am Spielplatz ein Ast abgebrochen ist.
Rainer Stammer wird dort mit Ralph Stammer und dem Teleskoplader hinfahren, um den Ast zu entfernen.
Weiterhin weist Henning Homfeldt darauf hin, dass einige weitere Bäume (u.a. Am Vierth) kontrolliert werden müssen, um die Verkehrssicherheit sicherzustellen.

Der Ausschussvorsitzende Rainer Stammer regt an, ein Infoschreiben an alle Haushalte zu verteilen, was alles ***nicht*** in die Toilette „geworfen“ werden darf.

Bürgermeister Gerd Huuck teilt mit, dass das Glasfaser-Leerrohr für Viehorn bereits verlegt wurde.

Ende der öffentlichen Sitzung um 21:23 Uhr.

Rainer Stammer	Ralph Stammer
Ausschussvorsitzender	Protokollführer 04.05.2019